



Auf die Plätze - fertig - los

1. Adventssonntag im Lesejahr C

Zum 1. Advent:

Mit dem ersten Advent starten wir in das neue Kirchenjahr und es beginnt der Weg auf das Fest der Geburt Jesu hin. Das Evangelium mahnt uns, wachsam zu sein und den Start nicht verpassen, die erste Lesung erinnert uns, unsere Wege in Gottes Licht zu gehen und der Psalm lässt uns schon die Freude der Ziellinie vor Augen.

Statio und Kyrie

Auf die Plätze – fertig – los.

Arme ausbreiten – Arme etwas heben – Hände über dem Kopf zusammenklatschen.

Diesen Ruf kennst du und kennen Sie aus einem anderen Zusammenhang.

Das bekommen alle zu hören, die bei einem Wettrennen mitmachen. Es gilt sich am Start bereit zu machen, nochmal durchzuatmen, zu prüfen, ob man einen guten Startpunkt hat. Bei „fertig“ muss man bereit sein. Und bei „Los“ – geht's los.

Vielleicht ist Dir und Ihnen schon einmal ein Fehlstart passiert. Das heißt man läuft zu früh los oder zu spät. Das ist ärgerlich. Dann müssen alle nochmal zurück und neu starten oder man verliert wertvolle Zeit.

Heute im Evangelium werden wir erinnert aufzupassen, keinen Fehlstart zu machen und den Start nicht zu verschlafen. Vieles hilft uns die Adventszeit als besondere Zeit zu feiern, als Zeit Gott entgegenzulaufen: der Adventkranz oder der Adventskalender zuhause, besondere Gottesdienste und Veranstaltungen. Gemeinsam mit Dir möchte ich heute das Startsignal für diesen Advent geben.

L breitet die Arme aus, die Mitfeiernden sind eingeladen die Bewegung des Startsignals mitzumachen.

Auf die Plätze

Jesus, du bist immer da, auch wenn wir in Gedanken noch wo anders sind. Herr, erbarme dich.

Alle: Herr, erbarme dich.





Arme heben

Fertig?

Du kommst zu uns Menschen, um Gottes frohe Botschaft zu bringen, auch wenn wir nicht immer bereit dafür sind. Christus, erbarme dich.

Alle: Christus, erbarme dich.

Hände zusammenklatschen bei

Los!

Du kommst uns entgegen, wo immer wir uns auf den Weg machen zu dir. Herr, erbarme dich.

Alle: Herr, erbarme dich.